

Mitglieder des Netzwerkes Demenz sind bisher:

- Stadt Bocholt, Seniorenbüro
- Stadt Bocholt, Betreuungsstelle
- Kreis Borken, Sozialpsychiatrischer Dienst
- Azurit Seniorenzentrum
- Haus vom Guten Hirten
- Jeanette-Wolff-Seniorenzentrum
- Kardinal-Diepenbrock GmbH
- Käthe-Kollwitz-Haus
- Senioren Residenz Schanze
- Sozialstation der Arbeiterwohlfahrt
- Sozialstation des Caritas-Verbandes
- Sozialstation des Deutschen Roten Kreuzes
- Diakonie Sozialstation
- HKS Ute Sommers GbR
- Pflege und Mehr
- Rothkirch Senioren-Dienstleistungen
- Pflegezirkel Bocholt e.V.
- Leben im Alter e. V.
- EWIBO GmbH

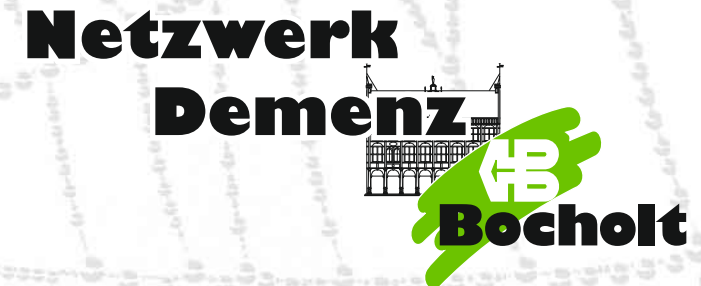
Kontakt:

Information, Auskunft und Hilfen erhalten Sie bei allen Netzwerkmitgliedern und beim:

Seniorenbüro der Stadt Bocholt
Berliner Platz 1
46395 Bocholt

Jutta Ehling ☎ 953-520
e-mail: jehlting@mail.bocholt.de

Ingrid Thuilot ☎ 953-758
e-mail: ithuilot@mail.bocholt.de

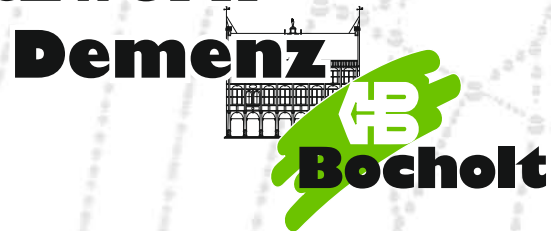


gefördert von:

Robert Bosch Stiftung



Netzwerk



ist ein freiwilliger Zusammenschluss verschiedener Anbieter und Berufsgruppen, der Ende des Jahres 2008 gegründet wurde.

Ziel dieses Netzwerkes:

- die Schaffung einer Atmosphäre, in der Menschen mit Demenz und deren Angehörige sich wohl fühlen,
- die Enttabuisierung des Themenbereiches Demenz und
- die Erleichterung der Lebenssituation der Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen.

Aufgaben des Netzwerkes:

- Verbesserung der Lebensqualität der Menschen mit Demenz und deren Angehöriger
- Trägerübergreifende Kooperation
- Erfassung aller in Bocholt vorhandenen Hilfs- und Unterstützungsangebote für Menschen mit Demenz
- Vernetzung von bestehenden Angeboten
- Weiterentwicklung von Hilfsangeboten gemeinsam mit Menschen mit Demenz und pflegenden Angehörigen
- Durchführung des „Aktionsplan Demenz“

Das Netzwerk Demenz führt bis Mai 2011 den „Aktionsplan Demenz“ durch. Gefördert wird dieses durch:



Inhalt des „Aktionsplan Demenz“:

- die Information der Öffentlichkeit um für den Themenbereich Interesse zu wecken, zu sensibilisieren und der Tabuisierung entgegen zu wirken,
- die Qualifizierung und Fortbildung von Experten, Angehörigen und Interessierten und
- die Entwicklung und Umsetzung von Ideen zur Erleichterung der Lebenssituation von Menschen mit Demenz und deren Angehörigen.